



Hauptschultag 2019

Hauptschule 2.0 – Wie sieht die Zukunft aus?

Mittwoch, 2. Oktober 2019
09.00 – 16.00 Uhr

KOMMENDE DORTMUND
Sozialinstitut des Erzbistums Paderborn

gew-nrw.de/veranstaltungen

PROGRAMM

- 9.00 Uhr Ankommen und Anmelden
- 9.45 Uhr Eröffnung und Begrüßung
- 10.15 Uhr **Ungleiches ungleich behandeln – Die Hauptschule braucht andere Bedingungen**
Impulsreferat Gerd Möller
- 11.00 Uhr Gesprächsrunde zum Thema des Referats
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr Beginn der Workshops
- 15.00 Uhr Abschließendes Kaffeetrinken

Gerd Möller ist Autor der Studie „Ungleiches ungleich behandeln. Standortfaktoren berücksichtigen – Bildungsgerechtigkeit erhöhen – Bildungsarmut bekämpfen“

WORKSHOPS

1 Wenn Nervensägen an den Nerven sägen

Körpersprache und klares Auftreten als pädagogische Autorität in der Schule

Eine Einführung mit praktischen Übungen zum klaren Verständnis von schwierigen Situationen und zum Einüben wirksamer Handlungsmuster.

Rainer Wolf-Schatz, Mediator und Trainer

2 Schule 2.0

Digitalisierung verändert den Unterricht

Im Mittelpunkt sollen die Anforderungen und Veränderung durch neue Medien und Digitalisierung im Schulalltag stehen.

Medienzentrum Dortmund

3 Gewalt gegen Lehrkräfte

Kein Tabuthema mehr

Erklärt werden die rechtlichen und praktischen Möglichkeiten, sich vor Gewalt zu schützen und gegen Gewalttäter vorzugehen. Hinzu kommen Alltagstipps zum Verhalten als Kollegium und als Einzelne*r.

Uwe Riemer-Becker, Seminare und Training

4 Antisemitismus in der Schule

Wie erkenne und reagiere ich auf Antisemitismus im Schulalltag

Anhand von Beispielen und praktischen Übungen sollen Handlungsoptionen erarbeitet werden.

Katja Hauser, Kölnische Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit

ANMELDUNG

gew-nrw.de/veranstaltungen



Teilnahmegebühr:

10,- Euro – für GEW-Mitglieder

20,- Euro – für Nichtmitglieder

Dieser Tagungsbeitrag enthält Verpflegung sowie allgemeine Tagungskosten des Veranstalters. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Die Rechnung kann an die Schuladresse gestellt werden, um die Abrechnung der Teilnahmegebühr aus dem schulischen Fortbildungsbudget zu erleichtern.

Angaben zur Überweisung des Teilnahmebeitrages und weitere Infos erhalten die angemeldeten Teilnehmer*innen mit der Anmeldebestätigung.

Ansprechpartner:

GEW NRW

Kenneth Rösen

Nünningstr. 11, 45141 Essen

Tel.: 0201/29403 -22

kenneth.roesen@gew-nrw.de

V.i.S.d.P. Maike Finnern • gew-nrw.de